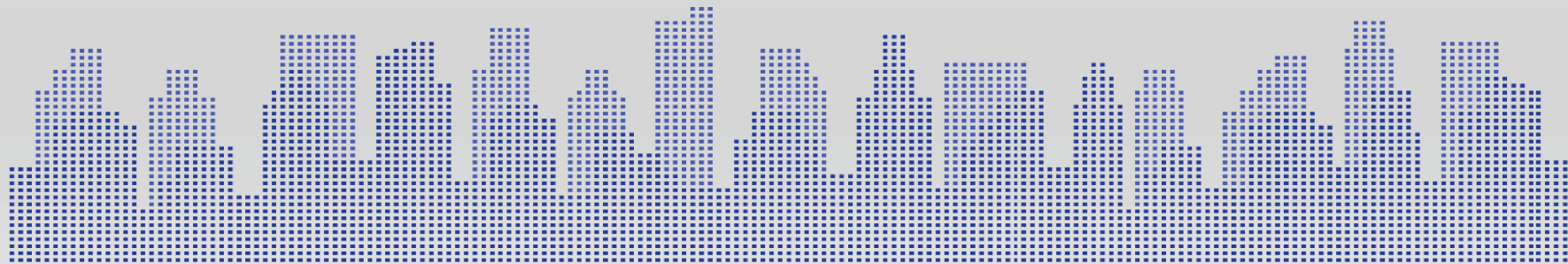


Vergütung von BIM-Planungsleistungen auf Grundlage der HOAI-Honorare

18. buildingSMART-Anwendertag 04.05.2021



HCU | HafenCity Universität
Hamburg

Prof. Dipl.-Ing. Reinhold Johrendt

- Architekt
- Bauökonom
- ö.b.u.v. SV: Honorare f. Architekten
- Leitung BIMLab @ HCU Hamburg

Mail: johrendt@bauoekonomie.de
WEB: www.bauoekonomie.de

- Gründung: Frühjahr 2017
- Internetpräsenz:
<https://abh-bim.de/>
- Forschungsthema:
Klärung der Honoraransprüche für das Planen mit BIM im Kontext des Preisrechtes der HOAI in Verbindung von wissenschaftlichem Ansatz und Praxis

THOST.
PROJEKTMANAGEMENT

Dipl.-Ing. Thomas Bahnert

- Architekt
- Honorarsachverständiger
- Senior Experte f. Honorarverträge

Mail: T.Bahnert@THOST.de
WEB: www.THOST.de

Dr.-Ing. Dietmar Heinrich

- Beratender Ingenieur VBI + HIKB
- Berater
- Sachverständiger f. Siedlungswasserwirtschaft u. Honorare (HOAI)

Mail: d.heinrich@heinrich-berater.de
WEB: www.heinrich-berater.de



- Einführung in Building Information Modeling (BIM)
- Prozessbeteiligte, Grundlagen und Erläuterungen zur Entwicklung des BIM-Prozessleitbildes
- Der Planungsprozess Objektplanung § 34 HOAI mit BIM
- Erläuterung zum Planungsprozess Objektplanung § 34 HOAI mit BIM
- BIM-Anwendungsfälle
- Neue Leistungsbilder und Begrifflichkeiten bei Planungsleistungen mit BIM
- Vorschlag zur Honorierung
- Kommentierung der Ableitung der Honorare zu BIM
- Leistungsbilder und Honorarbewertung der Regelleistungen zu BIM
- Kommentierung der Regelleistungen zu BIM



- Einführung in Building Information Modeling (BIM)
- Prozessbeteiligte, Grundlagen und Erläuterungen zur Entwicklung des BIM-Prozessleitbildes
- Der Planungsprozess Objektplanung § 34 HOAI mit BIM
- Erläuterung zum Planungsprozess Objektplanung § 34 HOAI mit BIM
- **BIM-Anwendungsfälle**
- **Neue Leistungsbilder und Begrifflichkeiten bei Planungsleistungen mit BIM**
- **Vorschlag zur Honorierung**
- Kommentierung der Ableitung der Honorare zu BIM
- **Leistungsbilder und Honorarbewertung der Regelleistungen zu BIM**
- Kommentierung der Regelleistungen zu BIM



Größter Vorteil für den Eigentümer / Betreiber ist, dass er zu jedem Zeitpunkt im Lebenszyklus aktuelle Objektdaten zur Verfügung hat.

- 1) So kann der Betrieb mit **Nutzungs-, Wartungs- und Unterhaltungsmanagement** wesentlich vereinfacht werden.
- 2) Hinzu kommt die **erhöhte Planungssicherheit** durch kommunikativere, einfachere, transparente Projektabwicklung in Folge **besserer Planungsqualität**.
- 3) **Schnittstellenverluste** werden minimiert und dadurch Fehler sowie Mängel weitgehend vermieden.
- 4) Das **Controlling** wird durch Automatisierung in kürzerer Zeit zu einem besseren Ergebnis gebracht.
- 5) Mehrwert wird durch die Verknüpfung vieler Projektdaten z.B. der verschiedenen **Fachmodelle**, aber auch der **Mengen und Kosten**, der **Termine** und **Logistik** generiert.
- 6) Weiteres Potential wird aus der Harmonisierung und Optimierung von Wartungsverträgen im Objekt sowie durch Verknüpfung der **CAFM-Modelle** verschiedener Objekte gehoben.
- 7) Bei deutlich geringerem Risiko wird das Projekt **Zeit- sowie Kosteneffizienter** realisiert und anschließend betrieben.
- 8) Der **Rückbau mit Wiederverwertung** erfolgt wegen der guten Datenlage deutlich effektiver.
- 9) Der **Nachhaltigkeitsansatz** im Sinne von Cradle to Cradle (C2C) wird so verwirklicht.
- 10) Vorteilhaft ist darüber hinaus, dass mit der **Visualisierung** das Verständnis der Planung (Projektmarketing) bei allen Beteiligten insbesondere dem Bauherren, vor allem aber der Öffentlichkeit, deutlich wächst und so die Akzeptanz und damit die Genehmigung schneller erreicht wird.

Die **wesentliche Geldeinsparung** wird nicht in der Planung oder im Bau erzielt, sondern **im anschließenden Betrieb über den gesamten Lebenszyklus** einschließlich dem Rückbau hinweg.



BIM-Anwendungsfälle